



# Die System-Reinigung von Kühlschmierstoff-Anlagen



Wir von **CHRISTOL** unterstützen Sie gerne bei diesem Prozess, damit Ihre Maschinen nach dem Kühlschmierstoffwechsel wieder die volle Leistung erzielen und sich Ihr Mitarbeiter gut fühlt.



## Stufe 1: Der Systemreiniger-- Clean MRC Syst 1- 3 %

Wir empfehlen bei regelmäßiger Reinigung und Wechsel des Kühlschmierstoffes, mindestens 8 besser 24 Stunden vor Ende der letzten Arbeitsschicht 1–3% je nach Verschmutzung, Systemreiniger der Kühlschmierstoffemulsion hinzuzugeben. Um eine Schaumbildung zu vermeiden, ist es wichtig, dass der Systemreiniger nach und nach in die Emulsion geben wird.



### **Achtung:**

Vor dem Einsatz vom Systemreiniger den Kühlschmiermittelbehälter bis oben befüllen, so dass auch oben angesammelte, festsitzende Pilze und Bakterien gelöst werden. Schleifmaschinen sollten nicht während der Produktionszeit mit einem Systemreiniger behandelt werden, da verstärkte Schaumbildung zu Störungen führen kann.

## Stufe 2: Entleerung der Kühlschmierstoffanlage z.B. mit einem Saugwagen



Nachdem der Systemreiniger 12 bis 24 Stunden arbeiten konnte, geht es nun an die Entleerung der Kühlschmierstoffanlage.

Nach Beendigung der Arbeitsschicht die Arbeitsemulsion/Lösung ablassen bzw. abpumpen und fachgerecht entsorgen.

## Stufe 3: Die Reinigung: Anschliessend erfolgt die Reinigung der Kühlschmierstoffanlagen sowie der Peripherie

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:  
mechanisch, manuell mit Lappen oder mit Hilfe von Hochdruckreinigern.





#### Stufe 4: Spülen



Das Spülen ist die wichtigste Stufe beim Kühlschmierstoffwechsel.

Jedoch machen wir bedauerlicherweise immer wieder die Erfahrung, dass genau bei diesem Vorgang gespart wird. Dabei ist das Spülen der entscheidende Faktor beim Kühlschmierstoffwechsel. Denn die frische Spülemulsion (ca. 2 bis 4 % ig) verfügt nicht nur über einen guten Korrosionsschutz, sondern löst auch stärkste Verschmutzungen und Ablagerungen.

Dank Ihrer Reinigungskraft wird selbst hartnäckigster Schmutz in Rohrleitungen wirksam entfernt und auch der Systemreiniger restlos aus der Maschine gespült. Die Länge des Spülvorgangs hängt von der jeweiligen Maschine ab. Je sorgfältiger hierbei vorgegangen wird, desto klarer und kraftvoller ist die Emulsion, desto länger sind die Standzeiten.



#### Stufe 5: Die manuelle Nachreinigung

Nachdem die Maschine intensiv gespült wurde, kann die Spülemulsion jetzt abgesaugt werden.

Eine manuelle Nachreinigung mit Lappen ist empfehlenswert.



#### Stufe 6: Das Auffüllen der Kühlschmierstoffanlage

Nun können Sie die Maschine mit dem neuen, frischen Kühlschmierstoff auffüllen. Idealerweise kommt hierbei ein Mischgerät zum Einsatz, damit von Anfang an eine homogene Emulsion in der Kühlschmierstoffanlage vorhanden ist, die für eine optimale Bearbeitung sorgt.